

Schreustobel

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-06-05 23:19:18 **Update:** 2025-10-21 10:59:41 **Druck:** 2026-01-31 09:01:54

Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Graubünden **Subregion:** Region Imboden **Ort:** Tamins

Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a2 III	Gesamtzeit: 3h45
Zustiegszeit: 1h	Begehungszeit: 2h30	Rückwegenzeit: 15min
Einstiegshöhe: 1430m	Ausstiegshöhe: 1130m	Höhendifferenz: 300m
Canyonstrecke: 800m	Höchste Abseilstelle: 51m	Anzahl Abseiler: 15
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: 3.50km ²
Saison: Mai - Oktober	Ausrichtung: Ost	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 3.2 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 2 (1)

Besonderheiten:

Regenbach,

Ausrüstung:

Seile: 2x60m

Charakteristik:

Rohdaten Import von Ropewiki <https://ropewiki.com/Schreustobel>

Ein schöner Abstieg direkt nach starken Regenfällen. Perfekt zu kombinieren mit dem Hüttenwistobel, wenn alles andere zu viel Wasser hat (Hüttenwistobel am Morgen, Schreustobel am Nachmittag). Verlassen Sie sich nicht auf den Wasserstand, den Sie beim Austritt aus der Schlucht sehen können. Aufgrund der Quellen hat die Schlucht nur etwa 1/5 des Wasserstands, den Sie auf der Straße sehen können. Die beste Referenz wäre also der Hüttenwistobel, wenn dieser schon fast trocken aussieht, dann ist auch der Schreustobel fast trocken, also besser zum Panärato gehen... (maschinell übersetzt)

Hydrologie:

Sehr Karstartige Gegend, der Wasserstand den man unten sieht stimmt nicht mit dem der Schlucht überein, den nach dem letzten Abseiler kommt eine grosse Quelle dazu. Generell ist der Bach viel schneller trocken als man denken würde, also sollte man ihn direkt nach dem Regen machen.

Anfahrt:

Bis Langwies darf man fahren, der letzte Kilometer zum Bach muss man dann laufen.

Zustieg:

Den Wanderweg parallel zur Schlucht hoch, und dann rechts abbiegen auf der Waldstrasse bis auf eine Höhe von 1405m. Von dort führt ein Jägerpfad direkt zum Start von der Schlucht.

Tour:

Der erster Abschnitt ist eng. Danach öffnet es sich und die Abseiler werden unregelmässiger. Nachdem der Seitenbach dazu kommt, wird es wieder kontinuirlicher bis man in die 50m hohe Halle gelangt. Vor dem letzten Abseiler kommt durch Quellen nochmals dazu, und nach diesem gibt es dann die ganze grosse Quelle.

Rückweg:

Dem Bach bis zur Strasse hin folgen.

Koordinaten:

Canyon Start [46.8780 9.3979](https://www.google.com/maps/place/46.8780,9.3979)

Parkplatz Zustieg [46.8830 9.4216](https://www.google.com/maps/place/46.8830,9.4216)

Begehungen:

2023-09-24 | Thorsten K. | ★★★ | ☰ | ⚓ ★★ | ⚔ Niedrig | 🌟 Begangen

Hatten am 24.09 den Canyon eingebohrt. Nach viel Regen die Tage zuvor hatten wir schon den Hüttenwistobel eingerichtet weil die umliegenden Canyons zu viel Wasser hatten. Einige Haken sind so gesetzt das man mehrere Stellen durch abseilt. Außerdem haben wir etliche Stellen auch abgeklettert. Ein paar Video-Impressionen der Begehung: <https://www.youtube.com/watch?v=gAEoBebckBY>

2023-03-09 | System User | ★★★ | ☰ | ⚓ ||

Daten importiert von <https://ropewiki.com/Schreustobel>